

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 19. April 2012
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:33 Uhr bis 21:53 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:53 Uhr bis 22:28 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 9.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Thure Schnoor
als Vorsitzender

GV Klaus Englert
GV Hans-Jürgen Gast
GV Rainer Haderl
GV Horst Jurgeneit
GV Jürgen Lück
GV Thomas Menzel

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Dankert, Amt Großer Plöner See
BGM Herbert von Mellenthin, GV Heinrich Hartz, GV'in Susanne Dardzinski, GV
Joachim Runge; stellv. GWF Nico Frick (*19:35 Uhr bis 20:00 Uhr*)

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 05.04.2012 zu Donnerstag, 19. April 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 13. März 2012 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -
4. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - c) des Bürgermeisters
5. Berichte aus der Feuerwehr
6. Fallwildbeseitigung
7. Kinderbetreuung
 - a) Bedarfsplanung zum 01.08.2013
 - b) Qualifizierung von Tagesmüttern und -vätern
8. Wasserversorgung Ascheberg; hier: Leckageortung
9. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

10. Erschließungsvertrag B-Plan Nr. 22
11. Mietverträge
12. Personalangelegenheiten
13. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 3 neu Niederschrift vom 13. März 2012 – öffentlicher Teil –

In nichtöffentlicher Sitzung:

TOP 10 neu Niederschrift vom 13. März 2012 – nichtöffentlicher Teil –

Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 13. März 2012 - öffentlicher Teil -
4. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - c) des Bürgermeisters
5. Berichte aus der Feuerwehr
6. Fallwildbeseitigung
7. Kinderbetreuung
 - a) Bedarfsplanung zum 01.08.2013
 - b) Qualifizierung von Tagesmüttern und -vätern
8. Wasserversorgung Ascheberg; hier: Leckageortung
9. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

10. Niederschrift vom 13. März 2012 – nichtöffentlicher Teil -
11. Erschließungsvertrag B-Plan Nr. 22
12. Mietverträge
13. Personalangelegenheiten
14. Anfragen

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:33 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Da es Einwendungen zur Niederschrift vom 13. März 2012 im nichtöffentlichen Teil gibt, wird TOP 3 dahingehend geändert, dass es nur um den öffentlichen Teil geht. Des Weiteren wird der neue TOP 10 in nichtöffentlicher Sitzung „Niederschrift vom 13. März 2012 – nicht-öffentlicher Teil –“ eingefügt. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TOP 3**Niederschrift vom 13. März 2012 – öffentlicher Teil -**

Es werden keine Einwendungen vorgetragen; somit gilt die Niederschrift vom 13. März 2012 - öffentlicher Teil - als genehmigt.

TOP 4**Bekanntgaben****a) des Vorsitzenden**

- Firma Revilak: Für den interaktiven Kartenplan ist eine Verlinkung zur Gemeindeseite erforderlich. GV Schnoor gibt diese Information an den Betreiber der Internetseite der Gemeinde Ascheberg weiter.
- Straßenausbaubeiträge: Die Gemeinde Ascheberg ist von der Beschlussfassung im Landtag im Februar 2012 nicht betroffen.

b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

- Zuschüsse Sportverein
- Grundstücksangelegenheiten; hier: Wegeverkauf
- Weiterbeschäftigung von gemeindeeigenem Personal
- Gewerbegebiet

c) des Bürgermeisters

- Beteiligung der Gemeinde Ascheberg am Schulgartenprojekt Schule Vogelsang; hier: Förderantrag AktivRegion.
Frau Dankert berichtet, dass laut Rücksprache mit der AktivRegion Zuschüsse für laufende Projekte nicht möglich sind und aufgrund der Höhe der Mittel ein Antrag kaum Aussicht auf Erfolg hätte.
BGM von Mellenthin teilt mit, dass die 400 Euro nun ausgezahlt werden sollen und die Schule hierüber informiert werden soll.
- Ankauf Flächen an der L 67 Flurstück 87/6: Das Grundstück ist verkauft.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Aufstellen Altkleidercontainer Am Hörn 36; Auskunft unseres Ordnungsamtes: Privatgelände, keine Genehmigungspflicht
- Die Garantielaufzeit Bauhof Kfz-Pritsche betrug 12 Monate bis 15.09.2011 (Anfrage aus Bauhofbegehung am 12.04.2012).
- Gastransportleitung G 57 von Ascheberg nach Hemmingsted wird neu vermessen und geprüft. Dazu überfliegt ein Hubschrauber in dieser Woche in 250 m Höhe die Leitung. Ab der 19. KW (07. Mai) werden anschließend Vermessungsarbeiten entlang des Leitungsverlaufs zur Erfassung der Lage und der örtlichen Topographie durchgeführt.

TOP 5**Berichte aus der Feuerwehr**

Der stellv. Wehrführer Frick berichtet über eine Poolbeschaffung des Kreises Plön für Lungenautomaten. Vorteil der Beteiligung an dieser Sammelausschreibung ist es, dass die Feuerwehr Ascheberg von der Kreisfeuerwehrezentrale unverzüglich Ersatzgeräte erhält, wenn Lungenautomaten nach einem Einsatz gereinigt und aufgefüllt werden müssen. Auch werden defekte Geräte kostenfrei ersetzt. Über die Anzahl der von der Gemeinde Ascheberg zu beschaffenden Lungenautomaten wird intensiv diskutiert.

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss folgt dem Antrag der Feuerwehr und beteiligt sich an der Sammelausschreibung. Es werden zwei Lungenautomaten beschafft.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Des Weiteren berichtet Herr Frick, dass die digitale Alarmierung Mitte 2012 starten und das analoge Netz ab Juli 2012 abgeschaltet werden soll. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Kosten für die Umstellung der Sirenen bereits in den bereitgestellten Mitteln (für die Meldeempfänger) enthalten sind.

Abschließend teilt Herr Frick mit, dass am 01. Mai 2012 das Maibaumsetzen stattfindet.

TOP 6**Fallwildbeseitigung**

Nach intensiver Diskussion ergeht folgender Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, den Kreis Plön um Hergabe von Ausführungsbestimmungen zu seinem Schreiben vom 29.03.2012 zu bitten. Des Weiteren soll auch nach einer Kostenerstattung für die Beseitigung des Fallwildes gefragt werden, da der Kreis Plön die Jagdsteuer vereinnahmt, sich an der Beseitigung des Wildes auf Gemeindestraßen jedoch nicht beteiligt.

Die Verwaltung wird gebeten, mit der Straßenmeisterei Stolpe Kontakt aufzunehmen, um zu klären, ob eine Bereitschaft für eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ascheberg oder mehreren Gemeinden besteht.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Kinderbetreuung****a) Bedarfsplanung zum 01.08.2013****Beschluss:**

1. Der Geschäftsausschuss bittet den Kindergartenbeirat, sich Gedanken über ein Verfahren für verbindliche Anmeldungen und die Bevorzugung von Ascheberger Kindern zu machen.
2. Der Geschäftsausschuss beschließt, dass sich die Gemeinde Ascheberg um zwei Tagesmütter/-väter bemüht.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****b) Qualifizierung von Tagesmüttern und -vätern****Beschluss:**

Die Gemeinde Ascheberg soll eine Anzeige schalten, um Tagesmütter/-väter zu finden. In der Anzeige soll eine verbindliche Förderung zugesagt werden, die jedoch zu erstatten ist, wenn die Tätigkeit nicht bzw. nicht in Ascheberg ausgeübt wird bzw. Ascheberger Kinder nicht vorrangig berücksichtigt werden. Über diese Voraussetzungen soll nach Auswahl der Tagesmütter/-väter eine Vereinbarung geschlossen werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Wasserversorgung Ascheberg; hier: Leckageortung**

GV Gast und GV Lück berichten u. a. über einen Termin am 04.04.2012, in dem das Thema Wasserverlust und Leckageortung mit Fachleuten besprochen wurde. Um weitere Erkenntnisse gewinnen zu können, ist es notwendig, einen Wasserzähler einzubauen und eine Leckageortung durchzuführen.

Aus diesem Grunde werden folgende Beschlüsse gefasst:

Auf Grundlage des Beschlusses der Gemeindevertretung Ascheberg vom 22.04.2010 wird das aus Bornhöved vorgeschlagene Modell (IDM-Wasserzähler) angenommen. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Installationsunternehmen mit der Installation des Wasserzählers zu beauftragen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die Firmen Hülsmann, Hummelshain, und Walter Fiedler, Preetz, werden zur Abgabe eines Angebotes für die Leckageortung aufgefordert.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Anfragen**

- a) GV Jurgeneit und GV Hadeler bitten zu prüfen, ob eine Straßenreinigung durch die Kehrmaschine gegen Kostenbeteiligung auch in anderen Straßenzügen möglich ist.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- b) BGM von Mellenthin berichtet über die Anfrage eines Investors, der ca. 20 Ü-60-Wohnungen auf dem ehemaligen Wasserwerksgelände errichten will.
Die Fraktionen sind sich einig, dass die Fläche derzeit nicht verkauft werden soll, da zu wenige Informationen vorliegen.
- c) Zum weiteren Vorgehen in Sachen Niederschlagswasserbeseitigung wünscht sich BGM von Mellenthin einen erneuten runden Tisch mit der Verwaltung. Hier sollen die weiteren erforderlichen Schritte besprochen werden.
- d) Pflege der gemeindeeigenen Grundstücke zwischen Gehweg und Grundstücksgrenzen Langenrade und Gebiet B-Plan 19. Die Pflege dieser Grundstücke ist durch die Bauhofmitarbeiter in diesem Umfang nicht machbar. Bei unbebauten Grundstücken ist der Rasen problemlos, bei bebauten Grundstücken mit z. T. Rasenanpflanzungen oder als Vorgarten angelegt gibt es immer wieder Beanstandungen über die Güte der Pflegearbeiten. Vorschlag: Rasenstreifen.
- e) Bitte an den Planungs- und Bauausschuss: Prüfung der Erhaltung der Verkehrssicherungspflicht Bahnhofstunnel gemäß § 7 der Vereinbarung Bundesbahn - Gemeinde Ascheberg und ggf. Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung.
- f) Auf Nachfrage von GV Menzel antwortet BGM von Mellenthin, dass die Gully-Einläufe durch den Bauhof gereinigt werden.
- g) GV Gast bittet, das Thema Rentnerwohnheim erneut im Geschäftsausschuss zu behandeln, um hier über einen Verkauf oder den Verbleib im Gemeindeeigentum zu entscheiden.
BGM von Mellenthin erklärt, dass jede Fraktion einen schriftlichen Antrag stellen kann, um eine Angelegenheit auf die Tagesordnung zu setzen.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Thure Schnoor

Ines Dankert

Anlagen zum Protokoll:

- keine -